

Register.

Academia del Cimento Ihre Thermometer S. 29-33.

Algier, monatliche Wärme daselbst S. 664.

Amontons verfährt zuerst auf die wissenschaftliche Thermometer: Eintheilung S. 56. sein Thermometer S. 76-78. Versuche S. 330-78.

Anblasen S. 513.

Arabien, wie die Tagwärme dort zunimmt S. 625.

Arnold, seine Versuche S. 247. 482.

Ausbreiten der Wärme S. 416.

Ausbreitung der Wärme S. 346.

Ausdehnung durch den Frost S. 247.

Ausdünstung S. 233. erkaltet S. 281.

Ausflußwinkel S. 349.

B.

Bagden, sein Hitzzimmer S. 565.

Belidor S. 501.

Benart, sein Thermometer S. 165.

Beugen der Körper S. 434.

Bernoulli (Daniel) S. 37. 45.

Berthoud S. 217.

Birnbaumholz, wie weit die Wärme es ausdehnen könnte, wenn es nicht eintrocknete S. 447.

Blasrohr S. 36.

Boerhave S. 96. 97. seine Stufen der Wärme S. 503.

Borelli S. 30.

Bougner S. 217.

Bourbon Insel, Wärme daselbst S. 665.

Brander S. 99.

Brennspiegel und Gläser S. 357-383.

Braun fehlt bey Vergleichung der Thermometer S. 133. bringt das Quecksilber zum Frieren S. 489.

Buffon (v.) S. 366.

C.

Caminheerde S. 414.

Celsius, sein Thermometer S. 115. findet,

das Holz sich in der Kälte ausdehnt S. 220.

Condamine S. 217.

Cosigni S. 665. 666.

Crucquius S. 73. sein Thermometer und Beobachtungen S. 79.

Cullen seine Versuche S. 492.

D.

Dalencé denkt zuerst auf übereinstimmende Thermometer S. 94. an die Ausdehnung des Marmors S. 273.

De l'Isle S. 85. sein Thermometer S. 114.

Desaguliers S. 308.

Doppelmayr S. 661.

Douglas S. 544.

Drebbel seine Geschichte S. 23-25. sein Thermometer S. 57. sein Geheimniß berechnet S. 497. 498.

Dünste, ihre Ausdehnung durch die Wärme S. 231.

E.

Einfallswinkel kommt bey dem Feuer in Betrachtung S. 283.

Eisen, glühendes, dessen Grad der Wärme S. 92.

Eisenschmied S. 198. seine Tafel von der Ausdehnung mehrerer flüssigen Materien S. 201.

Empfindung der Wärme S. 544. 555. Unterschied von Wasser und Luft S. 565-567.

Erde, ihre Erwärmung von der Sonne S. 588.

Erkältung, Gesetze derselben S. 259-260.

Erkältungs Subtangente S. 259. 261. 263. 266. 268. 311. 310.

Erwärmung am Feuer und an der Sonne S. 269.

Erleben seine Stufen der Wärme S. 504.

Euler S. 652.

Register.

- S.
- Fahrenheit §. 97. seine Thermometer §. 110.
- Farbe der Thermometer ändert die Ausdehnung an der Sonne §. 274-280.
- Faugere (Abbt) §. 191.
- Ferner §. 667.
- Feuer, dessen Verstärkung §. 509.
- Feuertheilchen, ihre Menge zu gleichen Graden der Wärme ist in verschiedenen Körpern verschieden §. 308.
- Flamme, Kraft, womit sie steigt §. 419.
- Florentinische Thermometer führten lange Zeit eine unverständliche Sprache §. 33. 166. wie fern sie aus den damit angestellten Beobachtungen kenntlich zu machen §. 165-178.
- Fludd (Robert) §. 25.
- Fowler sein Thermometer §. 164.
- Franz §. 219.
- Frierpunct §. 188. 189.
- Frosch, dessen Wärme §. 553.
- G.
- Galilei §. 25.
- Garten, Wärme unter dessen Boden §. 162. 673.
- Gauger §. 414.
- Gericke (Otto) §. 27. 37.
- Gesetze der Pyrometrie bestehen beyfammen §. 392.
- Gesner (J.) §. 165.
- Geschwindigkeit der Wärme §. 393.
- Gewächse, Wärme für dieselben §. 164. 165.
- Glas, seine Ausdehnung durch die Wärme §. 217. 446.
- Grade der Wärme, Tafel der beobachteten §. 508. beständige Grade der Hitze, wie sie zu verschaffen §. 337.
- Grischov §. 111.
- Grundwärme der Erde §. 579.
- H.
- Hales sein Gartenthermometer §. 160. Beobachtungen §. 161. 162.
- Halley untersucht die Ausdehnung durch die Wärme §. 34. berechnet die Menge der Sonnenwärme §. 595.
- Harsdörfer §. 23.
- Hawkebee seine Thermometer §. 157.
- Hecht, dessen Wärme §. 553.
- Henrion §. 26.
- Herbert §. 217.
- Hire (de la) §. 56. sein Thermometer §. 144.
- Hitze, größte, erträgliche, schien unglaublich §. 565.
- Hoffmann §. 284.
- Holz, wie es wärmt §. 530-538.
- Homburg seine Versuche über die Ausdehnung einiger Materien §. 202.
- Hydrostatische Thermometer §. 194.
- Hygrometrische Wirkungen von thermometrischen zu unterscheiden §. 221.
- J.
- Jährliche Sonnenwärme §. 628.
- Jrkuhl, daselbst fror Quecksilber §. 490.
- Juan (D. G.) §. 217. 288.
- K.
- Kalch, nasser erkaltet das Thermometer §. 281.
- Keller, Wärme und Kälte in denselben §. 153. 156.
- Körper die einander erwärmen §. 294. 315. allgemeines Gesetz §. 317. wenn zugleich auch das Feuer sie wärmt §. 324.
- Kohlfeuer, wie es ein Zimmer wärmt §. 355.
- Kraft der Wärme §. 423. in Messing und Eisen §. 448.
- Krasnojark, daselbst fror Quecksilber.
- L.
- Leichtflüchtigkeit größte von Mischungen §. 475.
- Leidenfrost, sein Vorschlag eines Pyrometers §. 237.
- Leinöhlthermometer haben mit denen von Quecksilber einen ziemlich gleichen Gang §. 108.
- Leupold §. 58. 69.
- Lie Enecht seine Versuche §. 540.
- Linings seine Versuche §. 547.
- Lowiz mißt die Ausdehnung des Eisens §. 219.
- Luc (de) §. 99. tabelt Neamurs Thermometer §. 117. macht ein Thermometer nach dessen Vorschrift §. 132. macht an

Register.

- bere zu bestimmten Absichten §. 185-187.
 bestimmt den Siedepunct auf Bergen
 §. 192.
 Luft, Maaß ihrer Ausdehnung §. 89.
 Wärme in ihren verschiedenen Höhen
 §. 421.
 Luftthermometer mit dem von Weingeist
 verglichen §. 135-142.
 Luftpumpe, Versuche mit derselben §. 492.
 M.
 Mairan §. 651.
 Mallet §. 667.
 Mayer §. 653.
 Margraf seine Versuche vom leichtflüßig-
 sten Schnellloth §. 480.
 Mariotte bestimmt die Zusammenpressung
 der Luft §. 37. 45. seine Thermometer
 §. 152. bestreitet ein Vorurtheil §. 550.
 Martin (N.) seine Versuche §. 549-554.
 Martine §. 113. tadelt Reaumur's Ther-
 mometer §. 17.
 Memmons Bildsäule §. 499.
 Menge der Wärme §. 515. der Sonnen-
 wärme §. 584. für einen Tag §. 591.
 fürs ganze Jahr §. 604.
 Messingne Saite, wenn sie zerreißet §. 426.
 Metalle, ihre Ausdehnung durch die Wärme
 §. 217.
 Micheli du Crest §. 99. zeigt das fehlerhafte
 an Reaumur's Thermometern §. 117.
 verbessert die Thermometer §. 118.
 Mischung kalten und warmen Wassers
 §. 295. andere Mischungen §. 484.
 Mond wärmt nicht §. 375.
 Monnier (le) bestimmt den Siedepunct
 auf dem Canigou §. 190.
 Müller mißt die Zusammenpressung der
 Luft §. 40.
 Muschenbroek §. 129. 217. sein Pyrome-
 ter §. 226. 338.
 Music dient zur Bestimmung der Zähigkeit
 §. 426-433. und des Grades der
 Schmelzbarkeit §. 444. 445.
 Mydorge §. 26.
 N.
 Newton §. 97. sein Thermometer §. 103.
 sein Satz von der Mittheilung der Wär-
 me §. 251-254. Stufenleiter verschie-
 dener Grade der Wärme §. 105. 264.)
 Niebuhr §. 625.
 Nollet (der Abbt) §. 129. 131.
 Nürnberg, Wärmewechsel daselbst §. 661.
 O.
 Oehl, wie viel Feuer es enthält §. 541-543.
 Ofen §. 408. seine Wärme §. 539.
 Ott seine Beobachtungen §. 673.
 P.
 Padua, tägliche mittlere Wärme daselbst
 §. 662.
 Paris, Sommerwärme und Winterkälte
 daselbst §. 147. 151.
 Plogiston §. 21. 407.
 Pistoia §. 273.
 Poleni §. 73. sein Thermometer §. 80.
 Pondichery, Wärme daselbst §. 666.
 Pulsschläge mit der Wärme verglichen §. 78.
 Pyraulic §. 15.
 Pyroboic §. 18.
 Pyrodynamic §. 16.
 Pyrometeorologie §. 19.
 Pyrometrie §. 10.
 Pyronomie §. 18.
 Pyrophoric §. 18.
 Pyrostatic §. 11.
 Pyrotechnic §. 19.
 Pyrurgie §. 18.
 Q.
 Quecksilber wird zum Frieren gebracht
 §. 489. 490. 491.
 Quecksilberthermometer mit denen vor
 Weingeist verglichen §. 124.
 R.
 Racketen, Kraft derselben §. 501.
 Reaumur §. 99. Merkwürdigkeit bey sei-
 nem Thermometer §. 132. macht viele
 Verwirrung §. 133.
 Reiben erregt Wärme §. 514.
 Renaldini denkt zuerst auf Thermometer
 so die wahren Grade der Wärme anzu-
 geben §. 96.
 Richer §. 215.
 Robins mißt die Ausdehnung der Luft in
 glühendem Eisen §. 92.
 3 2

Register.

Santorio §. 25.
Sarpi (*Fr. Paolo*) §. 25.
 Schießpulver, Kraft desselben §. 501.
 Schildkröte, ihre Wärme §. 553.
 Schlagloth §. 455.
 Schlange, ihre Wärme §. 553.
 Schießbüchse §. 36.
 Schmelzbarkeit gemischter Materien §. 455.
 Schnellloth §. 455. das leichtflüchtigste §. 475. 479.
 Schwenter §. 14. 26.
 Schwimmer, wie viel sie erkälten §. 554.
 Siedepunct §. 190. 193.
 Sonne wärmt die Körper ungleich §. 275. 279. 283. ihre Hitze §. 374.
 Sonnenwärme durch Gläser vermindert §. 282. durch die Luft §. 283. Berechnung §. 573.
 Stählerne Saite wenn sie zerreißt §. 426.
 Stange, eiserne so mit dem einen Ende im Feuer liegt §. 327. giebt alle Grade der Hitze an §. 337.
 Strohmayr §. 99.
 Strömer §. 667.
 Stufen der Wärme §. 502.
 Succor, seine Stufen der Wärme §. 506.
 Sulzer mißt die Zusammenpressung der Luft §. 38.

T.

Tafel von beobachteten Graden der Wärme §. 508.
 Tageslicht, dessen Wärme §. 287.
 Tägliche Sonnenwärme §. 609.
 Thermometer, das alle Grade der Hitze zugleich zeigt §. 337. besondere Art §. 225.
 Thermometrie §. 17.
 Toaldo §. 80. 662.
 Torricelli §. 27.
 Tropfen Wasser in großer Hitze §. 237. 240.
 Tschirnhausen (v.) sein Brennglas §. 364.

U.

Uhr, so mittelst der Abwechslung der Wärme geht §. 452.
 Upsal, mittlere monatliche Wärme daselbst §. 667.

V.

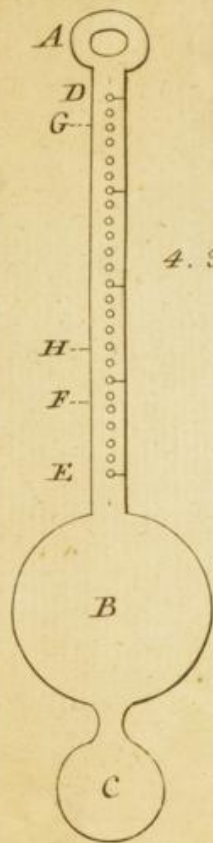
Vertheilung der Wärme, einförmige §. 321.
 Vilette, sein Brennspiegel §. 360. Fehler desselben §. 361. 362.
 Vitruv §. 25.
 Viviani §. 25.

W.

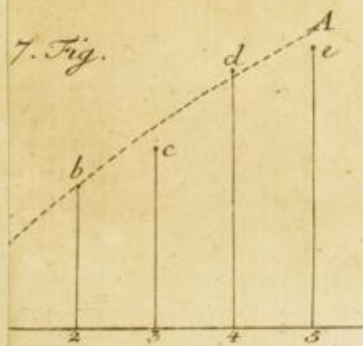
Wärme, ihre ehemalige mechanische und philosophische Grade §. 26. ihre Kraft in der Luft §. 46. wie sie in Körpern ist §. 385. f. in verschiedenen Höhen des Zimmers §. 418. ihre Kraft in den Körpern §. 448. 453. ihre Schnellkraft §. 492. Tafel von ihren Graden §. 508.
 Waage, eine sehr empfindliche für kleine Gewichte §. 439.
 Wargentini §. 667.
 Wasser siedendes, seine Cohäsionskraft §. 454.
 Weingeist braucht zu gleicher Wärme mehr Feuertheilchen als Quecksilber, aber weniger als Wasser §. 308. Anwendung davon §. 486. 487.
 Weinproben §. 204.
 Wolf (Christian v.) §. 33. sein Luftthermometer §. 91. urtheilt irrig von *Renaldini* §. 96. seine Fahrenheit'sche Thermometer §. 110. 112. sein Florentinisches §. 177. 178.

Z.

Zahn, sein Bericht von Brennsiegeln §. 379.
 Ziegler §. 238. seine Versuche über die Schnellkraft der Dünste §. 241. 245. seine beobachtete Grade der Hitze §. 265. 477. sein Vorschlag zur Bestimmung der größern Grade von Hitze §. 479.
 Zimmer, Vergleichung ihrer Temperatur mit der von der äußern Luft §. 169. f.
 Zurückprallen der Wärme §. 356. von der inneren Fläche der Körper §. 387. der Flamme §. 411.
 Zusammenhangskräfte der Körper, ihr Maas §. 424 durch die Musc bestimmt §. 426. f. durch diegen §. 434. f. dienen zum Maas der Kraft der Wärme §. 442. ff.



4. Fig.



7. Fig.